

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Durchführung von Online-Hochschulzertifikaten

16.06.2020

Geltungsbereich

Unsere Leistungen, Angebote oder Lieferungen erfolgen unter Einbeziehung dieser AGBs. Nebenabreden zu diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich zwischen beiden Parteien festgelegt worden sind. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen im Zusammenhang mit der Anmeldung werden nicht Vertragsgegenstand.

Die für uns tätigen Lehrkräfte handeln im Auftrag der International School of Management GmbH. Aufträge, die durch diese Tätigkeit neu, infolge oder zusätzlich entstehen, müssen über die International School of Management GmbH abgeschlossen werden.

Angebote und Vertragsschluss

Die Angebote der International School of Management sind unverbindlich und freibleibend. Die Bestellung erfolgt in Textform per Post oder per E-Mail oder über unsere Website. Den Zugang einer Bestellung bestätigen wir in Textform, bevorzugt per E-Mail.

Mit der Anmeldung/dem Auftrag erklären Sie als Vertragspartner/Kunde verbindlich, die bestellte Leistung oder Ware erwerben zu wollen.

Durch den Zugang einer Auftragsbestätigung bei Ihnen als Vertragspartner, kommt der Vertrag zwischen Ihnen und uns zustande.

Jede von Ihnen gebuchte Veranstaltung ist inhaltlich und organisatorisch gut vorbereitet. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bitte nehmen Sie Ihre geplanten Anmeldungen so früh wie möglich vor.

Vertragsgegenstand

Der Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der jeweiligen Veranstaltung ergibt sich aus den jeweiligen Informationsunterlagen zu den Veranstaltungen sowie den weiteren im Anmeldeformular festgelegten Einzelheiten.

Die Veranstaltung wird online via Zoom durchgeführt. Der Teilnehmende hat eigenständig für die technischen Voraussetzungen Sorge zu tragen.

Durchführungsvorbehalt, Stornierung, Ab- und Ummeldungen

Absage durch die International School of Management GmbH

Veranstaltungen finden nicht statt, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl unterschritten wird, der Referent erkrankt ist oder andere – nicht zu beeinflussende – wichtige Gründe vorliegen. Über diese Änderungen informieren wir Sie unverzüglich und bereits überwiesene Geldbeträge werden Ihnen für mögliche Folgeveranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Es können zudem keine weitergehenden Haftungs- und Schadenersatzansprüche für Arbeitsausfall geltend gemacht werden.

Stornierung und Umbuchung

Stornierungen oder Umbuchungen geben Sie uns bitte schriftlich bekannt. Maßgebend ist das Datum des Poststempels.

Bei Stornierungen und Umbuchungen innerhalb von drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, fallen 50 % des Zertifikatspreises an. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung wird der gesamte Zertifikatspreis fällig.

Ummeldungen

Ummeldungen für ErsatzteilnehmerInnen zum gleichen Veranstaltungstermin sind kostenfrei möglich.

Zahlung

Rechnungen für offene Zertifikate sind 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, bei kurzfristigen Buchungen spätestens vor dem ersten Veranstaltungstag zu begleichen.

Bei verspäteter Zahlung ist die International School of Management GmbH berechtigt, eine Mahngebühr in Höhe von 10,- € zu erheben.

Gerichtsstand

Wir beziehen uns mit den AGBs auf das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand ist in Fällen von rechtlichen Unstimmigkeiten, das für unseren Firmensitz zuständige Gericht.

Salvatorische Klausel

Änderungen und/oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für diese Klausel. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Regelungen der Vereinbarung davon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen gilt eine solche als vereinbart, die dem wirtschaftlich Gewollten in zulässiger Weise am nächsten kommt. Dasselbe gilt für Regelungslücken.